

Wunderbarer Herr Professor!

Jeden ist mir die Corispid außer, die zu benutzlichen, das ist der 20^e Juny für glücklich angekommen, welche ich mir schon für die, mit mir gefasste Absicht, mich einmal persönlich zu besuchen; was für mich um so angenehmer ist, da ich die jetzt vorliegende Sache, das ist die Hofgütliche Bewilligung in ein Haus kam, wie es das gewöhnlich war wenige gibt. - Herr n. Lapuchin, ein Mann von beinahe 30 Jahren, ehemals Major, jetzt Majorat in Civiltracht, ist ungemein lieblich und freundlich von feiner Bildung, ein Gentleman im wahren Sinne des Wortes. So be-
nimmt sich gegen seine nächste Umgebung nicht als Herr sondern als Freund, seine 2 Kinder, ein Mädchen von 10 und ein Knabe von 11 Jahren, sind sehr gütliche, wohlgezogene und talentvolle Kinder, im Russisch ist schon ziemlich vorgerückt. Eine französische Gouvernante in ein halbes Jahr bilden mit mir das Aufwachen.

Herr Lapuchin wohnt sehr schön, in der schönsten Gasse comfortable, was das für ein und Ausland Ausgesehenes Briefchen steht zu sein. Wie sehr ich diese gute Person (gibt unglaublich ein Petrusburger), und die für mich die Befreiung zu haben ist, so will Herr Lapuchin mir auch von Wien kommen lassen, für welche Fall ich schon für die in Anspruch nehmen würde, in das gewisse zu sein, das wir etwas Ausgesehenes bekommen. Die Musik ist für mich so allgemein, als bei uns, aber leider, so wie auf der Gasse nicht weniger vorhanden. In der Stadt selbst, leben wir ein Corps von 120 Cavallerie/Regimenten, das im Februariojahr des Herrn Adrian Lapuchin: Major, Kinder des Peter/unter der Leitung tüchtiger Regimentsführer - der Generalmajor z. Novatschek, welcher letzter zugleich Violonchell Meister ist.

Zlotopol, liegt in einer reizenden Gegend an einem sehr großen Fluß, von Kirgord z. den die beginnenden Cher, von Gouvernement nur fünf Meilen getrennt. Die Stadt ist ziemlich groß und lebhaft, hat einen beträchtlichen Commerce für ist ein Gymnasium, ein Mädcheninstitut für Adelige, eine Linde für die Stadt vor der, in der Umgebung Stationen von 4 Cavallerie Regimentern. - Man spricht mit mir sehr zufrieden zu sein, sind mir gerne gefallen, und zwar an Kindern: Humel, Beethoven, Chopin, Mendelsohn - Bartholdy z. Grundsätzen.

Mein Weg mußte ich in 20 Tagen, nicht sehr angenehm, hatte immer ein für die Reise sehr angenehmer Wetter, fand überall wo ich mich aufhielt sehr gute Diensten, und habe trotz dem, daß ich mir nichts abgeben ließ, nur 150 f. C. M. gebraucht. Ein Brief des Herrn Jakobson erinnert Herr n. Lapuchin freundlich, mich bitte ich der Herr von Randhartinger, z. Klein alle Ihre z. Gelingen zu sagen, falls die selben sehr gelte. - Dessen Herr Prof. mich einmal mit einigen Zeilen besprechen wollen, so bitte ich mich, daß die Postpost meinen Absender: Neubau N^o 300 H. L. W. Bauer, selber schicken zu wollen, mich schon gütlicher Wohlwollen mich für die Zukunft empfand, welche ich mit besonderer Hochachtung

Zlotopol im Kiew'schen Gouvernement den 8^{ten} July 1842.

Herr Sanctus

Emanuel Mayer

